

1374/J XXI.GP  
18-10-2000

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Mag. Maier, Dr. Jarolim  
und Genossen  
an den Bundesminister für Inneres  
betreffend Abfragen über EKIS und über andere Dateien des BMI hinsichtlich der  
Abgeordneten zum Europäischen Parlament

Die unglaublichen Veröffentlichungen eines ranghohen ehemaligen freiheitlichen Funktionärs der AUF im BMI über den angeblichen Missbrauch und der angeblichen Weitergabe von „Polizeidaten“ im Auftrag der FPÖ zeigen die Mängel bei der Überprüfung der Zugänge zu solch sensiblen Datenbanken auf wobei sich solche extremen Gesetzesverletzungen im Einzelfall dann ergeben können.

Medienberichten zufolge haben einige Polizeibeamte im Auftrag der FPÖ auch sensible Daten über Politiker abgefragt und diese rechtswidrigerweise - gegen Entgelt - an die FPÖ weitergegeben. Es ist daher nicht auszuschließen, dass über Mandatare des EP durch die Freiheitliche Partei eine Datei über deren Gesinnung, Vermögen und andere Privatdaten angelegt worden ist, um diese damit möglicherweise in der Öffentlichkeit denunzieren zu können.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Inneres eine Anfrage über alle EKIS - Zugriffe und Zugriffe auf andere Dateien des BMI der letzten 5 Jahre, die sich auf nachstehende Mandatare bezogen haben.

### **Anfrage:**

1. Wie oft wurde in den letzten 5 Jahren eine EKIS - Abfrage oder über eine andere Datei des BMI hinsichtlich der nachfolgend genannten Abgeordneten zum Europäischen Parlament

Dr. Hans Peter Martin  
Christine Prets  
Dr. Maria Berger  
Dr. Johannes Swoboda

Ing. Harald Ettl  
Mag. Herbert Bösch  
Mag. Karin Scheele  
Ursula Schweiger - Stenzel  
Mag. Othmar Karas  
Dr. Reinhard Rack  
Agnes Schierhuber  
Dr. Paul Rübig  
Dr. Hubert Pirker  
Dr. Marlies Flemming  
Daniela Raschhofer  
Ing. Mag. Peter Sichrovsky  
Dr. Johann Kronberger  
Prof Dr. Gerhard Hager  
Mag. Wolfgang Ilgenfritz  
Johannes Voggenhuber  
Raina Mercedes Echerer

durchgeführt (ersuche um Aufzählung bezogen auf jede(n) Abgeordnete(n))?

2. Wurden auch EhepartnerInnen oder Kinder der genannten Personen über EKIS oder andere Dateien des BMI abgefragt?  
Wenn ja, welche Personen?
3. Welches dienstliche Erfordernis im Sinne der gesetzlichen und erlassmäßigen Bedingungen zum Zugang zum System EKIS gab es jeweils bei jeder dieser Abfragen? Gab es einen nachweisbaren Aktenvorgang?
4. Wenn ja, welche Europaabgeordneten waren davon betroffen (ersuche um Aufzählung bezogen auf jede(n) Abgeordnete(n))?
5. Wie wurden in Folge die abgefragten Daten jeweils verwendet?